

[25168.] In drei Wochen kommt zur Ver- sendung:

### Die Spinnstube.

Volksbuch für das Jahr 1870

herausgegeben

von

**W. O. von Horn.**

Mit einem Stahlstich u. vielen Holzschnitten.

Preis 12½ S $\mathcal{A}$ , 45 fr. ord.; 9¼ S $\mathcal{A}$ , 34 fr. netto.

Auf 12 auf einmal bezogene Exemplare eins frei.

Partiepreis bei Abnahme von mindestens 52/48 Ex. 8½ S $\mathcal{A}$ , 30 fr.

Die Spinnstube feiert mit diesem Jahrgang ihr fünfundsiebenzigjähriges Jubiläum; zugleich ist derselbe als ein theures Vermächtniß des leider zu früh dahingeshiedenen Verfassers für seine zahlreichen Freunde zu betrachten, da dieser Jahrgang der letzte ist, der noch ganz aus der Feder W. O. von Horn's geflossen ist. — An alle Handlungen, mit denen wir in offener Rechnung stehen, expediren wir die Spinnstube unverlangt nach Maßstab des vorjährigen Absatzes.

Bei allen Baar-Bestellungen übernehmen wir die Verpflichtung, die unverkauften Exemplare bis zur Hälfte der empfangenen Anzahl unter Nachnahme zurückzunehmen, sofern solche spätestens Ostermesse 1870 in Leipzig eintreffen.

In Folge des preussischen Kalenderstempel-Gesetzes expediren wir die Spinnstube durchgehends ohne Kalendarium. Da der Werth unseres Volkobuches vorzüglich in der Originalität des Textes liegt, so ist die Absatzfähigkeit dadurch erfahrungsgemäß nicht beeinträchtigt.

An außerpreussische Handlungen, die keinem Kalenderstempel unterworfen sind, lassen wir jedoch auf Verlangen Kalendarien zum Beilegen, durch Vermittlung des Herrn A. Detinger in Stuttgart, gratis expediren, wie dies bereits im vorigen Jahr geschehen ist.

Frankfurt a/M., 15. August 1869.

**J. D. Sauerländer's Verlag.**

### Mentor, was willst du werden?

#### Den geehrten Herren Bestellern auf obiges Werk

[25159.] erlaube mir hierdurch mitzutheilen, daß ich, um den bis jetzt darauf eingelaufenen Bestellungen nur einigermaßen genügen zu können, die ursprünglich beabsichtigte Auflage verdreifachen mußte; trotzdem kann ich die verlangte volle Zahl unverkürzt nur an diejenigen geehrten Firmen versenden, welche ihr Vertrauen in die Absatzfähigkeit des Werkes auch durch eine entsprechende feste Bestellung auf die Btg. 2. u. ff. bethätigten; alle nur auf à cond. lautenden Aufträge muß ich leider verhältnißmäßig kürzen. Es entsteht dadurch ein Aufenthalt in der Versendung, welchen ich hierdurch rechtfertigen und entschuldigen will. Damit jedoch keiner der Herren Kollegen benachtheiligt werde, lasse ich die Versendung nach Städten bewerkstelligen.

Mit Hochachtung ergeben

Darmstadt, 24. August 1869.

**Carl Roehler's Verlag.**

### Gef. Beachtung empfohlen!

[25160.]

Auf das demnächst bei mir erscheinende Werk:

### Berlin und Mottenburg.

Ein Rothbuch

von

\*\*\*

(Einem Kreuzritter.)

sind jetzt schon so zahlreiche Fest- und Baarbestellungen eingelaufen, daß selbe die erste 2000 Exemplare starke Auflage gänzlich absorbiren dürften.

Ich habe daher sofort eine 2. Auflage veranstaltet, mache aber jene Handlungen, welche nur à cond. bestellten, darauf aufmerksam, daß es mir aus obigem Grunde unmöglich wird, von der 1. Auflage bloße à cond.-Bestellungen zu berücksichtigen, ich vielmehr hiervon nur soviel Expl. à cond. beifügen kann, als gleichzeitig fest verlangt wurden. Die betr. Handlungen wollen hiervon gef. Notiz nehmen und mir etwaige Fest- oder Baarbestellungen noch schleunigst zukommen lassen.

Brünn, 24. August 1869.

**Fr. Karafiat's Verlag.**

[25161.] In meinem Verlage erscheint auch in diesem Jahre:

### Dienst-

und

### Notiz-Kalender

für

### Offiziere aller Waffen für das Jahr 1870.

Dauerhaft in Leder gebunden 1  $\mathcal{A}$ .

In Rechnung 22½ S $\mathcal{A}$ , baar 20 S $\mathcal{A}$ .

Der Kalender, welcher in der Armee allgemein als praktisch anerkannt ist, wird auch für das Jahr 1870 nicht nur einen vollständigen Notizkalender mit Angabe historischer Ereignisse, Auf- und Untergang der Sonne und des Mondes enthalten, sondern auch einen Auszug der bis auf die neueste Zeit vervollständigten kriegsministeriellen Vorschriften bringen, wodurch er einen besonderen Werth erhält.

Ich bitte gütigst zu verlangen; erlaube mir aber dabei zu bemerken, daß ich bloße à cond.-Bestellungen nicht ausführen kann.

Berlin, 1. August 1869.

**A. Bath.**

[25162.] Ende September erscheint in meinem Verlage:

**Mariette-Bey, A.,** Directeur du service de conservation des antiquités de l'Egypte., Notice des principaux monuments exposés dans les galeries de Musée d'antiquités égyptiennes de S. A. le Vice-Roi à Boulog. Troisième édition. 1 Vol. de 300 à 330 pages. Br. Ladenpreis 1½ — 2  $\mathcal{A}$ .

Die nach begonnenem Drucke aus Egypten eingegangenen Aufträge erschöpfen beinahe die Auflage, ich kann daher nur feste Bestellungen berücksichtigen.

Für Egyptologen und den Reisenden zur Eröffnung des Suez-Canales ein unentbehrliches Buch.

Paris, 24. August 1869.

**A. Franck (F. Vieweg).**

[25163.] In den nächsten Tagen erscheint bei uns:

### Termin-Kalender

für die

### Justiz- und Verwaltungs-Beamten der Rheinprovinz

für 1870.

Preis in Leinen geb. 22½ S $\mathcal{A}$  ord.

Bei Bedarf bitte — à cond. nur mässig — zu verlangen.

**Rommerskirchen's Buchhandlung in Cöln.**

### Angebotene Bücher u. s. w.

#### Preisherabsetzung.

[25164.]

Der geringe Rest der Auflage von:

**Barbier de Meynard, C.,** Dictionnaire géographique, historique et littéraire de la Perse et des contrées adjacentes, extrait du Mo'djem El-Bouldan de Yaqout et complété à l'aide de documents arabes et persans. Paris 1861, Imprimerie impériale. Lex.-8., XVI et 640 pages. Broch.

ging in meinen Verlag über, und obgleich der Ladenpreis von 4  $\mathcal{A}$  für einen Prachtband von 40 Bogen, mit vielen Citaten in persischer und arabischer Sprache ungewöhnlich billig, so habe ich ihn doch noch auf 2½  $\mathcal{A}$  netto herabgesetzt.

Für den deutschen Buchhandel bemerke ich: das Werk ward in 400 Expl. gedruckt, nur 200 kamen in den Handel, und von diesen nur wenige Expl. ins Ausland.

Ich liefere in Rechnung, kann aber nur feste Bestellungen berücksichtigen.

Ergebenst

Paris, August 1869.

**A. Franck (F. Vieweg).**

[15165.] **Friedr. Pustet** in Regensburg offerirt antiquarisch zu 18 N $\mathcal{A}$  (Ladenpr. 2 fl. 30 kr.) und sieht Baarbestellungen entgegen:

**Sadlier's catholic directory,** almanac for the year of our Lord 1869. Mit genauer Bezeichnung der verschiedenen Diözesen in den Vereinigten Staaten und in Brittisch Nord-Amerika nebst Liste der Erzbischöfe, Bischöfe und Priester in Irland.

[25166.] **V. Zander** in Leipzig offerirt:

Anstatt 4½  $\mathcal{A}$  — für 1½  $\mathcal{A}$  baar;

in 2 eleg. Leinenbänden 2  $\mathcal{A}$ :

### v. Kirchbach u. Birnbaum, Handbuch für Landwirthe.

6. (letzte) Aufl. 2 Bde. 1864.

Da ich von diesem anerkannt vorzüglichen Werke nur wenige Exemplare besitze, sehe ich Aufträgen schnellstens entgegen.